

2019/282/660

öffentlich

Informationsvorlage Vergabe

660 Tiefbau

Berichtersteller: Herr Orschekowski



Erhöhung der geplanten Kosten „Kanalneubau in der Kreuzgartenstraße“

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Ständiger Vergabeausschuss (Kenntnisnahme)	04.09.2019	Ö

Sachverhalt

Die geschätzten Kosten für die Maßnahme „Kanalneubau in der Kreuzgartenstraße“ erhöhen sich um ca. 95.000€ auf insgesamt ca. 200.000€ brutto.

Die Kostenerhöhung kommt infolge ergänzender Rahmenparameter sowie der notwendigen vollständigen Erneuerung aller alten Hausanschlüssen zustande.

Es werden sämtliche Kanalhaltungen in der Kreuzgartenstraße erneuert.

Eine Kombination aus Sanierung und Erneuerung ist technisch nicht sinnvoll.

Im Zuge der Erneuerung soll in Teilbereichen auch eine geringfügige Anpassung des Gefälles erfolgen und dadurch ein besserer Abwasserabfluss gewährleistet werden.

Die Kostensteigerung war zum Zeitpunkt des ursprünglichen Einleitungsbeschlusses nicht absehbar.

Nachfolgend ist eine vollflächige Fahrbahninstandsetzung im Bereich der Kreuzgartenstraße geplant. Auf Grund dessen erfolgt zuerst nur eine provisorische Wiederherstellung der Fahrbahnoberfläche.

Ein Einleitungsbeschluss für die Maßnahme in Höhe von 110.000€ brutto ist bereits durch den SVA erfolgt.

Die Haushaltsmittel stehen als Maßnahme 711 auf dem Konto 783000 auf der HHSt Produkt 53805000 des Mandanten 5 zur Verfügung.

Die Erhöhung der Mittel im HFA ist beantragt. Die Ausschreibung erfolgt nur, wenn die Zustimmung zur Mittelübertragung durch den HFA erfolgt ist.

Anlage/n

- 1 Übersicht Planung Kreuzgartenstraße (öffentlich)